

Deutschland-Rundspruch 21/2018, 21. KW

By Willi Kraml, OE1WKL (red.)

24. Mai 2018, 19:30

ÖVSV Dachverband



DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 21/2018, 21. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 24. Mai 2018, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> (<http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/>) auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3> (<http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>), die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggtten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494> (<https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>).

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 21 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 21. Kalenderwoche 2018. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Digitaler Modus FT8 auf dem Vormarsch
 - Viel Neues auf der US-Amateurfunkmesse Hamvention
 - Chinesische Funkamateure erhalten 5-MHz-Band ab dem 1. Juli
 - China bringt Mikrosatelliten mit Amateurfunknutzlast in Mond-Umlaufbahn
 - 43. HAM RADIO vom 1. bis 3. Juni
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Digitaler Modus FT8 auf dem Vormarsch

"Trotz der teils schlechten HF-Bedingungen besteht kein Zweifel, dass die jüngste digitale Betriebsart FT8 die Begeisterung für Kontakte im Amateurfunk weckt", schreibt der amerikanische Amateurfunkverband ARRL in einer Meldung auf seiner Webseite. Der Modus habe sich so schnell durchgesetzt, dass sich der Mitentwickler Joe Taylor, K1JT, im vergangenen Herbst überrascht zeigte, wie schnell FT8 für Kontakte auf HF-Bändern aufgenommen wurde. Laut Daten vom Logbook of the World (LoTW) wurden mehr als 2,3 Millionen FT8-Kontakte in einem Monat hochgeladen - ein Nettogewinn von 1,2 Millionen QSOs über alle Modes im gleichen Monat des vergangenen Jahres, sagte ARRL-Funksportmanager Norm Fusaro, W3IZ. Im gleichen Zeitraum sei die Aktivität in einigen anderen Betriebsarten zurückgegangen. Ende vergangenen Jahres erreichte Denny Berg, WB9MSM, sein Ziel, das DXCC mit FT8 zu vervollständigen - es dauerte nur vier Monate. "Ich kann Euch allen sagen, dass sich dieser Modus auf allen HF-Bändern wie ein Lauffeuer verbreitet", sagte Berg damals gegenüber The Daily DX. Er stellte weiterhin fest, dass er alle Staaten nach sechs Wochen arbeiten könne.

Viel Neues auf der US-Amateurfunkmesse Hamvention

Am 20. Mai ging die diesjährige US-Amateurfunkmesse Hamvention zu Ende. In diesem Jahr zeigten die Hersteller wieder viele technische Neuheiten, die wohl in Kürze auch dem europäischen Publikum auf der HAM RADIO in Friedrichshafen am Bodensee präsentiert werden. Dazu gehört beispielsweise der Yaesu FTDX-101D, ein SDR-Gerät für Kurzwelle und 6 m mit 100 W, das mit einem Touchpanel und Wasserfalldisplay den Besuchern aufgefallen war. Kenwood stellte den TS-890S mit teils gleichklingenden Daten vor und Icom zeigte den bereits auf der Tokio Hamfair ausgestellten IC-9700 für 2 m, 70 cm und 23 cm. Der Trend Software Defined Radio ist damit auch im Bereich der sogenannten "großen drei" Hersteller angekommen.

Eine Familie schaffte es sogar in die lokale Presse: Die Xenia Gazette berichtete von Familie Latham aus Greencastle, Pennsylvania. Sechs der sieben Kinder - inklusive des 10-jährigen Aaron, KM4LEJ, sind bereits Funkamateure. Er ist schon seit zwei Jahren Funkamateur und gab der Zeitung folgendes Statement: "Es macht Spaß am Funkgerät, und so wollte ich wie meine Schwestern ebenfalls Funkamateur werden". Die ganze Geschichte kann man auf Englisch im Internet nachlesen [1].

Für den DARC e.V. vor Ort waren das Vorstandsmitglied Christian Entfellner, DL3MBG, und der Auslandsreferent Thomas Wrede, DF2OO, die auf eigene Kosten die Messe besuchten. Weiterhin konnte man auf das Entwicklerteam des SDR-Projektes "Charly 25" aus dem OV Erding (C25) stoßen. Insgesamt handelte es sich bereits um die zweite Messe auf dem nun neuen Gelände Greene County Fairgrounds and Expo Center in der Stadt Xenia. Nach der Erstausgabe haben die Veranstalter kleinere Details verbessert. Unter anderem wurden die aufgestellten Zelte besser gegen Wetterumstände geschützt, wie DL3MBG gegenüber der Redaktion feststellte. Ein Nachbericht über die Messe ist für die CQ DL-Ausgabe Juli in Planung.

Chinesische Funkamateure erhalten 5-MHz-Band ab dem 1. Juli

Beginnend mit dem 1. Juli steht chinesischen Funkamateuren das 5-MHz-Band zur Verfügung, welches auf der Weltfunkkonferenz im Jahr 2015 dem Amateurfunkdienst zugeteilt wurde. Darüber berichtet der spanische Amateurfunkverband URE auf seiner Webseite mit Verweis auf eine Meldung des chinesischen Verbandes CRAC [2]. Das chinesische Ministerium für Industrie, Technologie und Information in Peking hatte die Freigabe für Funkamateure bereits am 18. April in ihrem Dekret Nr. 46 angekündigt. Der Frequenzbereich 5351,5 bis 5366,5 kHz wird auf sekundärer Nutzungsbasis freigegeben.

China bringt Mikrosatelliten mit Amateurfunknutzlast in Mond-Umlaufbahn

China hat zwei Mikrosatelliten in eine Mond-Umlaufbahn gebracht. Sie starteten am 20. Mai mit dem Queqiao-Relaisatelliten als Sekundärnutzlasten, zusammen mit der Chang'e 4-Mission auf der anderen Seite des Mondes. Einmal in der Mondumlaufbahn, werden DSLWP-A1 und DSLWP-A2 niederfrequente Radioastronomie und weltraumgestützte Interferometrie testen. Sie tragen Amateurfunknutzlasten sowie solche für pädagogische Zwecke, aber keinen Transponder. Jeder Satellit trägt einen VHF/UHF-SDR-Transceiver für Bakenbetrieb, Telemetrie, Fernsteuerung und digitalen Bild-Downlink sowie einen GMSK-JT4-Repeater. Die Sendeleistung beträgt etwa 2 W. Das offene Fernsteuerungsprotokoll auf dem Raumfahrzeug ist so ausgelegt, dass Funkamateure Befehle zum Aufnehmen und Herunterladen von Bildern senden können. DSLWP-A1-Downlinks sind 435,425 MHz und 436,425 MHz; DSLWP-A2-Downlinks sind 435,400 MHz und 436,400 MHz. Sie verwenden 250/500 bps GMSK mit einem 10 kHz breiten FM-Einkanal, mit verketteten Codes oder JT4G. JT4 verwendet Vier-Ton-FSK mit einer Taktfrequenz von 4,375 Baud; der JT4G-Sub-Modus verwendet 315 Hz Tonabstand und 1260 Hz Gesamtbandbreite. Die Chang'e-4-Mission wird der erste Versuch einer weichen Landung auf der anderen Seite des Mondes sein. Nach dem Einsatz wurden die Signale der DSLWP-Satelliten von Funkamateuren in Brasilien, Chile und den USA sowie von vielen anderen auf der ganzen Welt empfangen. Das Harbin Institute of Technology (BY2HIT) entwickelte und baute das DSLWP-Raumfahrzeug und überwacht diese Mission. Die beiden Mikrosats werden schließlich in eine elliptische Umlaufbahn von 300 mal 9000 Kilometern eintreten. Darüber berichtet der amerikanische Amateurfunkverband ARRL.

43. HAM RADIO vom 1. bis 3. Juni

Europas größte Amateurfunkmesse, die 43. HAM RADIO, findet in diesem Jahr vom 1. bis 3. Juni auf dem Messegelände Friedrichshafen statt. Unter dem Messemotto "Radioscouting - Abenteuer Jugendamateurfunk" stehen die Pfadfinder in diesem Jahr im Mittelpunkt. Wie auch die Funkamateure haben sie zum Ziel, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu fördern. Vor Ort erwarten die Besucher zudem ein umfangreiches Vortragsprogramm innerhalb des 69. Bodenseetreffens, eine Verkaufsausstellung sowie ein großer Flohmarkt. Detaillierte Informationen zur Messe hat der DARC in einem Vorabbericht zusammengestellt, den Sie in der CQ DL-Ausgabe Juni lesen können, die am 18. Mai erschienen ist. Das Besucherprospekt finden Sie neben weiteren Informationen auf der DARC-Webseite zum Download [3]. Der DARC freut sich schon jetzt auf viele Besucher aus dem In- und Ausland.

Aktuelle Conteste

26. Mai: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein

26. bis 27. Mai: CQ WW WPX Contest

26. und 27. Mai: Bayerischer Bergtag

27. Mai: Hamburg-Contest

2. bis 3. Juni: DARC-Mikrowellenwettbewerb, IARU-Region 1 Fieldday und Dutch Kingdom Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/18 auf S. 64 und 6/18 auf S. 56.

Der Funkwetterbericht vom 22. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 14. bis 21. Mai: Obwohl die Sonnenaktivität wieder sehr gering war - der solare Flux lag knapp unter 70 Einheiten und das geomagnetische Feld war nur am 17. Mai nennenswert gestört - erlebten wir durchaus gute Bandöffnungen. Am 19. Mai nach 11:00 UTC konnte man zum Beispiel auf 17 m serienweise Japaner arbeiten. An mehreren Tagen war 20 m nachts nach 23:00 UTC noch offen. Auch 40 und 30 m boten laute DX-Signale.

Vorhersage bis zum 29. Mai:

Die Sonnenaktivität bleibt unverändert sehr gering. Wir erwarten Fluxwerte um 68 Einheiten und nur wenige geomagnetische Störungen. Zum WPX-Contest erwarten wir Ausbreitungsbedingungen wie derzeit. Auf 10 und 15 m sind Short-Skip-Verbindungen und transäquatoriale QSOs möglich, 20 m wird das Haupt-DX-Band sein. 40 m ist auf den Nachtlinien sehr gut offen und noch etwa drei Stunden nach Sonnenaufgang DX-tauglich.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:17; Melbourne/Ostaustralien 21:18; Perth/Westaustralien 23:02; Singapur /Republik Singapur 22:55; Tokio/Japan 19:31; Honolulu/Hawaii 15:50; Anchorage/Alaska 12:52; Johannesburg/Südafrika 04:42; San Francisco/Kalifornien 12:55; Stanley/Falklandinseln 11:40; Berlin/Deutschland 03:00.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:12; San Francisco/Kalifornien 03:18; Sao Paulo/Brasilien 20:29; Stanley /Falklandinseln 20:07; Honolulu/Hawaii 05:05; Anchorage/Alaska 06:55; Johannesburg/Südafrika 15:26; Auckland /Neuseeland 05:17; Berlin/Deutschland 19:06.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de (<mailto:redaktion@darcd.de>).

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.xeniagazette.com/news/30330/pennsylvania-family-all-about-the-ham> (<http://www.xeniagazette.com/news/30330/pennsylvania-family-all-about-the-ham>)

[2] <http://www.crac.org.cn/?p=4790> (<http://www.crac.org.cn/?p=4790>)

[3] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c9487> (<https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c9487>)

[dx] <http://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/> (<http://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/>)

Ältere Deutschland-Rundsprüche gibt es im Deutschland-Rundspruch Archiv (<https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c5757>) des DARC (derzeit nur für DARC Mitglieder zugänglich)